



**PROSTEP**  
GROUP

Company Presentation

**Digital Thread for a living... 100% PLM.**

Berlin, 20.03.2026

# Who's with you?

Meet the PROSTEP Group - MEDxD 2026 Team



Felix Mergele

Business Development &  
Sales

+49 170 4179 464

felix.mergele@prostep.com



Benjamin Zimmer

IT Consultant  
Expert AI

+49 176 3452 9287

benjamin.zimmer@b-h-c.de



Jochen Becherer

Head of Sales

+49 178 9509 395

jochen.becherer@prostep.com

“  
Aufbau von nachhaltiger  
Traceability und datenbasierten  
Kollaborationsprozessen für  
hochregulierte Branchen. PMT für  
Systems Engineering und ALM.  
Vendorneutrale Strategieberatung.

## Where?

11 Standorte in  
Europa und  
Nordamerika.  
Projekte: Weltweit

## Revenue

44  
Mio.

## People

320

## Industries

Aviation, Defence,  
Automotive,  
**Medical**  
Machinery, Plant &  
Ship



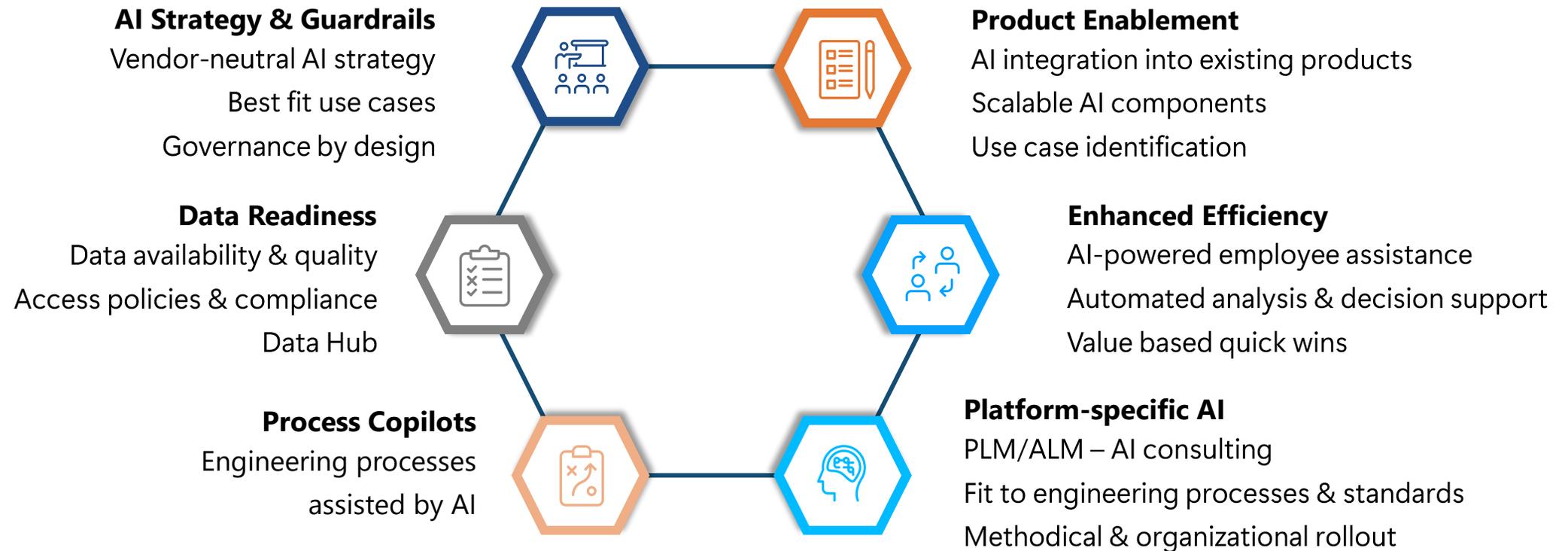
# We Advise & Accompany – Consulting

We guide organizations in doing the right things right – from strategy to execution. Our consulting approach ensures seamless collaboration, traceable compliance, and accelerated development, tailored to your specific needs



# We Transform – with AI

We guide organizations in leveraging AI across their engineering processes – vendor-neutral, process-driven, and built for scale. From strategy to operation, we deliver measurable outcomes along your Digital Thread.



Quality

Adopt-  
ability

Configur-  
ability

Mainte-  
nance

Opera-  
tional  
Cost  
Efficiency

Hybrid  
Setup

Stability

# Standards & Software Digital Thread Platform

Trace-  
ability

Direct  
Integra-  
tion

Data  
Transfer

Cross  
Platform

Individual  
Solutions

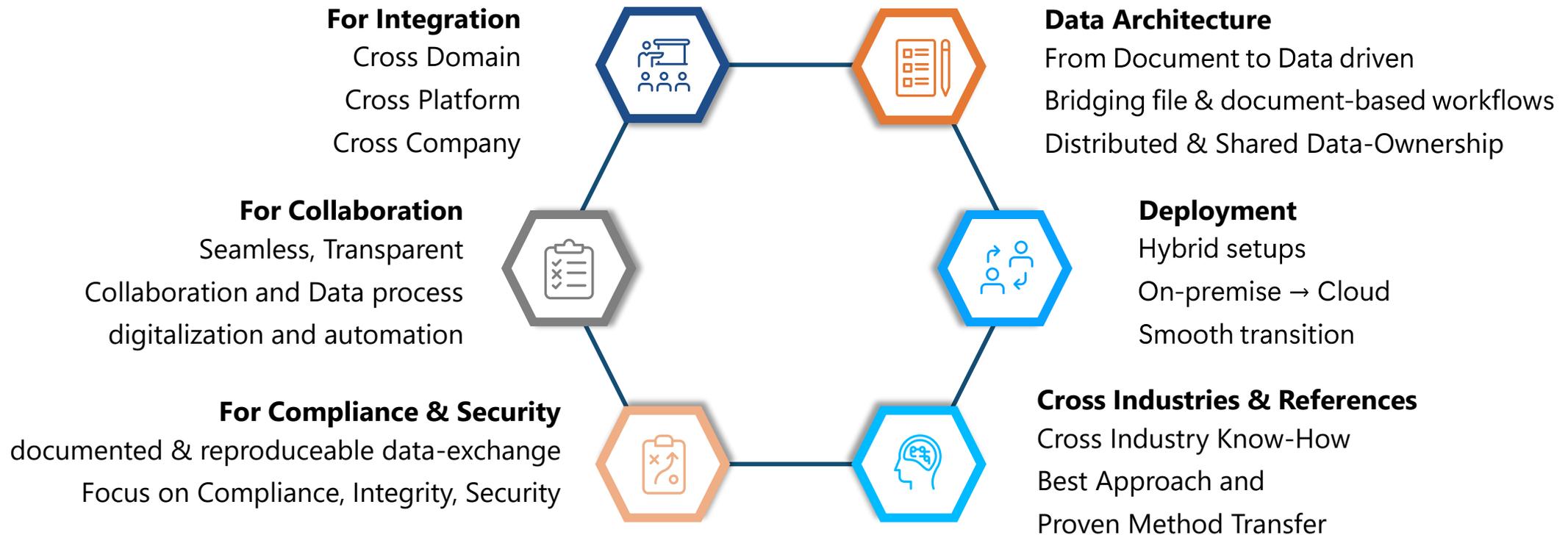
DevOps

Opera-  
tional  
Support

Individual  
Software

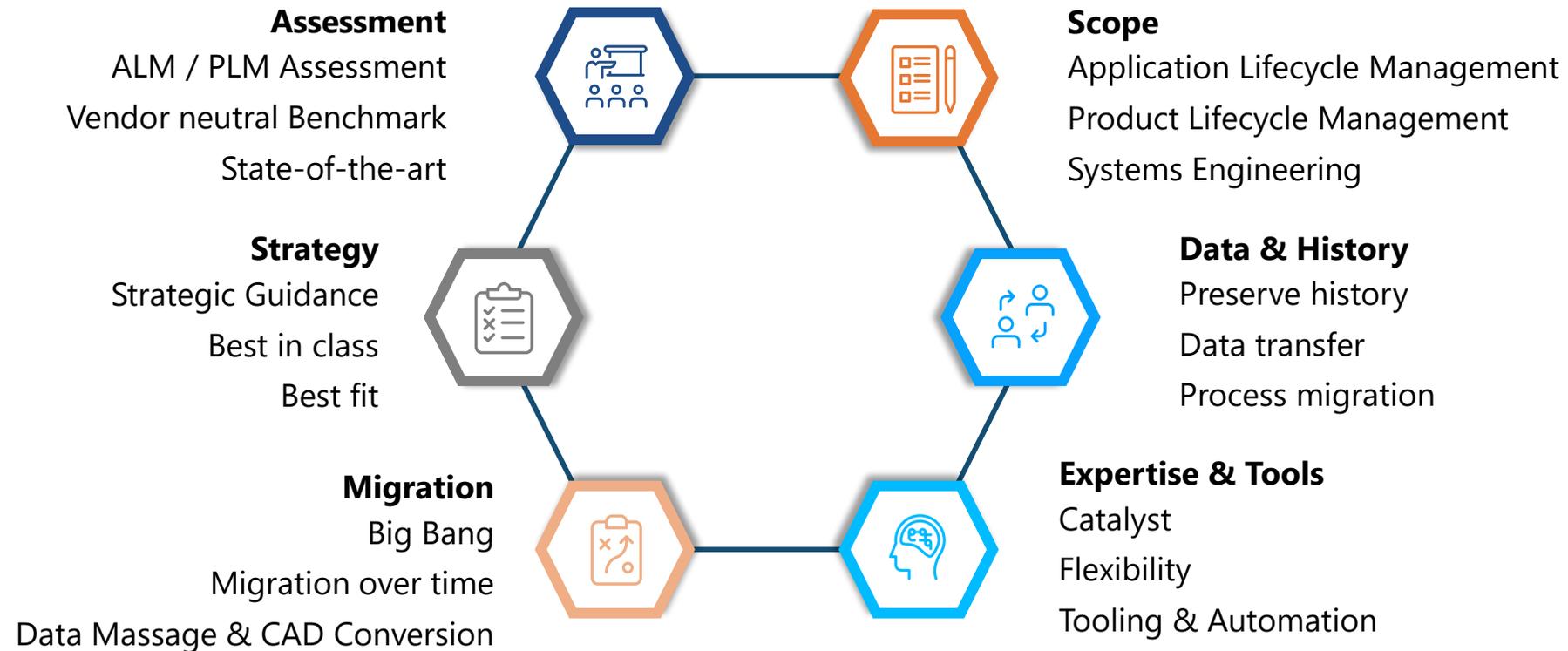
# We Connect

We enable seamless collaboration and automate data processes – cross-domain, cross-platform, and cross-company. Creating full traceability and transparency is not just a regulatory requirement, but a core business interest that reduces risk, ensures quality, and drives long-term competitiveness.



# We Shape Change – for Locations and Systems

We enable organizations to work in state-of-the-art systems – acting as a catalyst for a best-in-class approach. We migrate data and processes into new systems: vendor-neutral, flexible in approach, and end-to-end.



# We Shape Change – for Locations and Systems

## Use Case: Dentsply Sirona - PLM Auswahl und Begleitung der PLM Einführung

**PROSTEP GROUP**

### PROSTEP berät Dentaltechnik-Hersteller Dentsply Sirona bei der PLM-Auswahl

Von Martin Strietzel

Auch Marktführer brauchen manchmal externe Unterstützung. Deshalb hat Dentaltechnik-Hersteller Dentsply Sirona bei der Suche nach einem neuen PLM-System die Strategieberatung von PROSTEP in Anspruch genommen. Unsere Berater\*innen haben das Unternehmen nicht nur bei der Systemauswahl begleitet, sondern sich auch die PLM-Prozesse angeschaut und Verbesserungen angeregt.

© Dentsply Sirona

© PROSTEP AG | ALL RIGHTS RESERVED | newsletter.prostep.com

**PROSTEP GROUP**

### Dentaltechnik-Hersteller Dentsply Sirona bei der PLM-Auswahl

CAD/CAM-Restaurationen in der Praxis, bestehend aus optischem Intraoralscanner, Fräseinheit, 3D-Drucker und Sinterofen, über dentale 3D-Computer Tomographen und PAN/CBPH Röntgensystemen bis hin zu kompletten Zahnarztstühlen.

„Unsere aktuell wichtigste Innovation ist DS Core, unser Cloud-basiertes Ökosystem. Es dient dazu, dentale Medizinprodukte zu verbinden, medizinische Daten für die Auswertung, Diagnose und Patientenkommunikation zentral zu halten, sowie anschließend für die Therapieplanung und -verfolgung und zahnärztliche Kooperationen zu verwenden“, sagt Dr. Kai Lindenberg, Director R&D am Standort Bensheim.

Die Anbindung der dentalen Medizinprodukte an die Cloud eröffnet dem Unternehmen die Möglichkeit, neue Service-orientierte Geschäftsmodelle zu bauen, wie Lindenberg weiter erzählt. „Mit der kontinuierlichen Geräteüberwachung gehen wir den Weg vom Find and Fix zum Predict and Prevent.“ Die Veränderungen der Geräte über Software-Updates oder den Austausch von Hard- und Software-Komponenten, müssen aber auch von den Software-Plattformen unterstützt werden. Die Zulassungsbehörden verlangen von den Dentaltechnik-Herstellern nämlich den Nachweis, dass ihre Produkte in jeder Ausbaustufe und Variante geprüft sind und funktionieren. Dafür spielt insbesondere das PLM-System eine zentrale Rolle.

© Dentsply Sirona

© PROSTEP AG | ALL RIGHTS RESERVED | newsletter.prostep.com

**PROSTEP GROUP**

### PROSTEP berät Dentaltechnik-Hersteller Dentsply Sirona bei der PLM-Auswahl

Management

„Mit Blick auf die digitale Produktentwicklung“, wie Lindenberg sagt. „Im Zuge des Private Equity.“

„Dentaltechnik hatte Dentsply Sirona bzw. da Prozesse neu aufgesetzt und Freigabemanagement und andere Vorgänge auf Basis der PLM-Systeme, auch wenn die Prozesse nicht vollständig sich in dem alten System jedoch nicht mehr als ein durchgängiges Konfigurationsmanagement, wie Lindenberg sagt. Außerdem wurde die Entwicklung und musste deshalb früher oder später...“

„Wir haben uns zu Beginn mit der Einführung einer einfachen, unterschiedlich stark, aber doch für eine...“

„Wir wussten früh, dass wir dafür die...“

„...sich im PLM Umfeld auskennen nicht im Haus haben“, sagt Lindenberg.

„Beratungsbüro, das aus Erfahrung weiß, worauf...“

„ankommt, und uns durch den ganzen Prozess...“

„...auf PROSTEP weil das Beratungs- und...“

„...Sirona schon bei der Auswahl der ALM-Lösung...“

„...sehr kompetent beraten hatte.“

„SAP und SAP eine der zentralen Unternehmens...“

„Sirona und das führende System für das...“

„...sowohl für die Hard- als auch für die...“

„...Möglichkeit, das ALM System an PLM anzubinden, war deshalb neben der Integration der SAP-Lösung eine wichtige Anforderung an die künftige IT-Architektur, um die digitale Durchgängigkeit sicherzustellen.“

„Allerdings war keines der PLM-Systeme, die wir uns angeschaut haben, in der Lage, die volle Komplexität der Software-Entwicklung abzubilden“, sagt Kai Lindenberg. „Da gibt es noch ein bisschen was zu tun.“

**Analyse der PLM-Fähigkeiten**

Vor der eigentlichen Systemauswahl analysierten die Berater\*innen in mehreren Workshops mit Beteiligten aus allen Bereichen der Organisation die bestehenden und künftig erforderlichen PLM Fähigkeiten. Als Grundlage für die Erstellung eines Soll-Konzepts diente die Capability Map von PROSTEP. „Wir haben uns zeigen lassen, was heute bei allen PLM Anbietern Stand der Technik ist und wie andere Anwender die PLM-Funktionen nutzen – alles zunächst noch produktunabhängig“, erklärt Lindenberg.

Eine wichtige Anforderung an die künftige PLM-Lösung, die sich aus der Analyse der PLM Fähigkeiten ergab, war die Sicherstellung der Rück- und Nachverfolgbarkeit. Beim Thema Traceability geht es nicht nur um die Beziehungen zwischen Bauteilen, 3D-Modellen und Zeichnungen, sondern auch um die Abhängigkeiten zur entsprechenden Dokumentation, den Fertigungsplänen, den Arbeitsanweisungen in der Fertigung, den Prüfmitteln etc., insbesondere wenn die Prüfung sicherheitsrelevant ist. „Prüfmeister Treiber dieser Anforderung sind die regulatorischen Vorgaben, aber wenn man das sauber aufsetzt, erkennt man, dass das auch Vorteile für die eigene Qualitätssicherung hat“, betont Lindenberg.

Relativ wichtig war dem Projektteam außerdem die Bedienerfreundlichkeit der Software, weil sie von einem breiten Anwenderkreis genutzt werden soll, die keine klassischen PLM-Anwender\*innen sind, sondern das System nur gelegentlich aufrufen. In Bensheim gibt es 500 bis 600 ständige und gelegentliche Nutzer\*innen, nicht nur in Entwicklung und Konstruktion, sondern in Produktmanagement, Einkauf, Zulassung und anderen Bereichen. Deshalb muss die Einstiegshürde sehr gering und die Prozesse selbsterkärend sein, wie Lindenberg sagt. „Wir legen großen Wert darauf, dass die Person, die die Informationen erarbeitet oder von außen her eintrifft, in der Lage ist, sie dort im System abzufragen, wo sie hingehört.“

Das Thema Cloud bzw. Cloud-Fähigkeit der PLM-Lösungen war bei der Systemauswahl kein primäres Kriterium, gerade weil Dentsply Sirona der Cloud prinzipiell offen gegenübersteht, wie das eigene Cloud-Ökosystem DS Core beweist.

Es hat sich aber gezeigt, dass eine SaaS-Lösung nicht in Frage kommt, weil sie nur schwer kundenspezifisch anpassbar ist. Ob das neue PLM-System am Ende on-premise oder als gemanagte PaaS-Lösung in der Cloud installiert wird, steht noch nicht fest, sagt Lindenberg.

„...erteilte das Projektteam aus...“

„...andvoll von Vorgesetzten, die...“

„...bei achte man vor allem...“

„...ing verstanden hatten und...“

„...Nützlichkeit im Stande...“

„...eigenen Wahl wurden...“

„...das Projektteam definiert...“

„...tragen. Dabei zeigte sich...“

„...woll ausstanzulagen, wie...“

„...seinem Hersteller viel mehr...“

„...Projekt notwendig gewe...“

„...g nur eine untergeordnete...“

„...Usability für gelegentliche...“

„...editionsprodukt-spezifischer...“

„...oftware bzw. die Möglich...“

„...dem das Rennen gemacht...“

„...verfüglich werden. Es...“

„...JITP, ein anderer Kandidat...“

„...berg sagt. Dentsply Sirona...“

„...eine Runde von Workshops...“

„...gehört auch die Planung...“

„...ist wichtig ist, weil das...“

„...Lüftung eines Produkts...“

„...s Team dabei unterstütz...“

„...zu stellen, auch wenn dies...“

„...prozesse nicht wesentlich...“

„...eigene Expertise haben...“

„...betrieben ohne die notwen...“

„...digung kennen wie eine...“

„...betriebsprozesse tiefgehend...“

„...Standard-Workflows mo...“

„...dierung des neuen PLM-Sy...“

„...Prozesse optimieren, ins...“

„...tand ERP.“

© PROSTEP AG | ALL RIGHTS RESERVED | newsletter.prostep.com

**PROSTEP GROUP**

Dr. Kai Lindenberg, Director R&D

© Dentsply Sirona

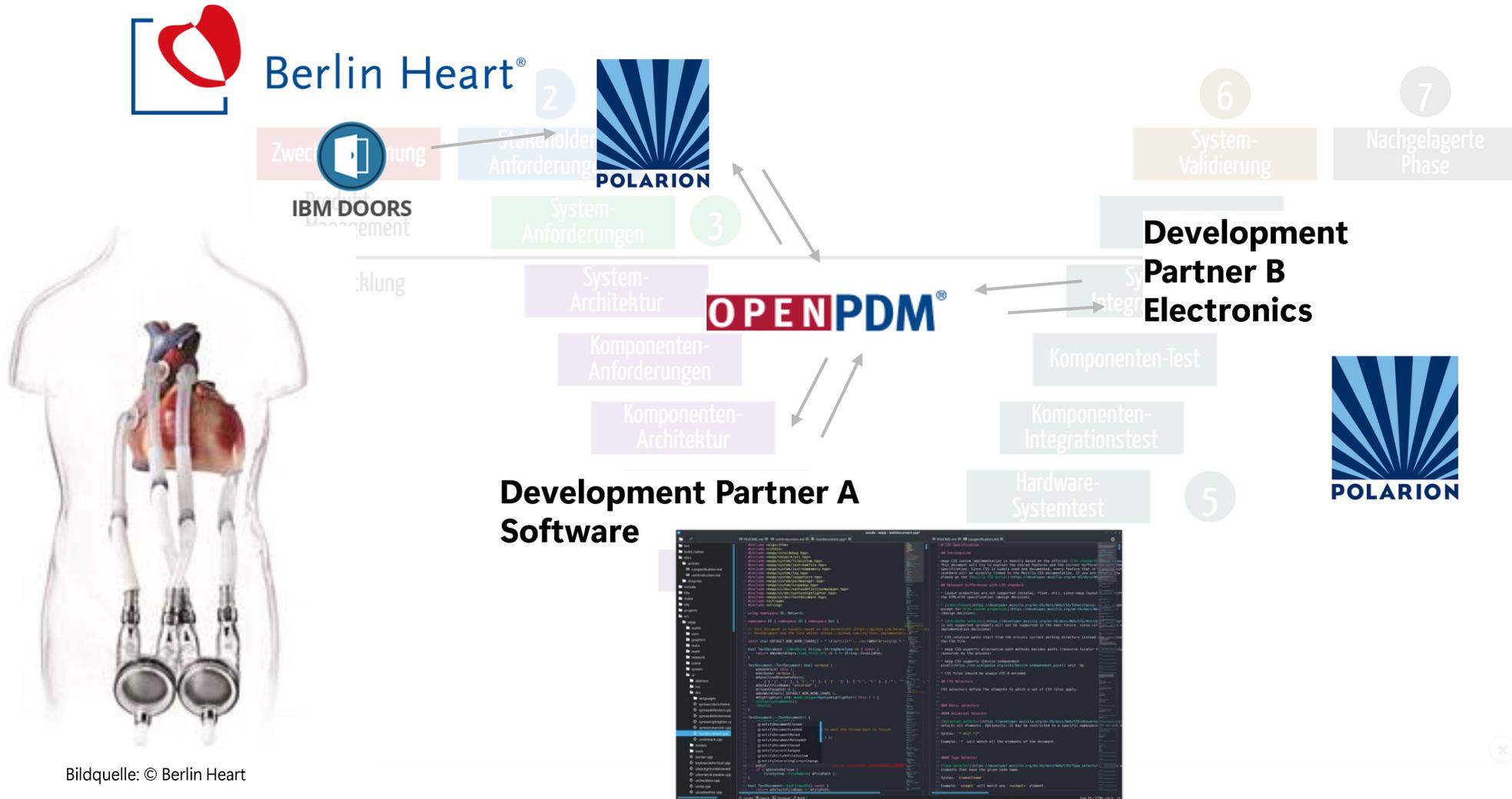
Martin Strietzel  
martin.strietzel@prostep.com

© PROSTEP AG | ALL RIGHTS RESERVED | newsletter.prostep.com



# We Shape Change – for Locations and Systems

Digital Thread Solutions that let you focus on core business and innovation



Bildquelle: © Berlin Heart

Focus

Transpa  
rence

Speed

Automated  
Traceability

Opera-  
tional  
Cost  
Efficiency

reusability

Stability

Improving every day –  
step by step, together.

We are  
your

Partner

Advisor

Expert

Catalyst

Time for

Core  
business

your  
passion

innovatio  
n